

## PROGRAMM APRIL 2025

**kultur.bar.kammgarn – spiel.bar + Sprachenhock | EIGENART**

Mittwoch, 02.04 | 19:00 Uhr | Eintritt frei

Ihr habt Lust auf einen entspannten Abend voller Spiel und Spaß mit Freunden, Drinks und Snacks – und das alles bei freiem Eintritt?

Wir haben eine bunte Auswahl an Brett- und Kartenspielen für euch vorbereitet. Ob Klassiker oder neue Spiele – es ist für alle etwas dabei! Gerne könnt ihr natürlich auch eigene Spiele mitbringen. Schnappt euch ein paar Freunde, findet Mitspieler:innen und lasst den Alltag hinter euch, während ihr bei einer Runde DKT oder einem Kreuzjass die Zeit vergesst.

Wer seine Französischkenntnisse auffrischen will, hat beim Sprachenhock die Gelegenheit dazu.

Kommt vorbei und verbringt einen unterhaltsamen Abend in guter Gesellschaft.

**Ian Fisher & Band + Nina Lyne Gangl | MUSIK**

Freitag, 04.04 | 20:30 Uhr | VVK € 20 / € 16, AK € 24/€ 20

Ian Fisher verließ seinen Heimatstaat Missouri im Alter von 21 Jahren, um 15 Jahre lang durch die Straßen Europas zu ziehen. Seine Musik, die vom Rolling Stone als „halb Americana, halb Abbey-Road-würdiger Pop“ beschrieben wird, verbindet seine ländliche Erziehung im Mittleren Westen mit einer Feinheit, die durch seine Zeit im Ausland geprägt wurde. Einfach und doch emotional komplex, vereint er den akustischen Biss eines frühen Jeff Tweedy mit einem sentimentalischen Schreibstil à la Townes Van Zandt. Fisher hat zweitausend Lieder geschrieben und sie bei tausend Auftritten in Europa, Afrika und Nordamerika gespielt. Er lebt abwechselnd in Toronto, Wien und auf der Farm seiner Familie. Ian Fisher wird 2025 sein neuestes Album „Go Gentle“ auf Tour präsentieren, zusammen mit Jonas David (Keyboard & Percussion), Johanna Seitingner (Background-Gesang & Bass) und Richard Case (Pedal-Steel-Gitarre).

SUPPORT: Nina Lyne Gangl

Nina Lyne Gangl ist Liedermacherin. Zarter Folk aus gezupfter Gitarre webt den Hintergrund-Teppich für tief gehende Texte, gesungen mit klarer, eindringlicher Stimme. Ihre Lied-Gedichte sind Eigenkompositionen, erzählt in poetischer Sprache, auf Deutsch und Dialekt. Ursprünglich aus Wien, lebt sie seit fünf Jahren mit ihrer Familie in Vorarlberg. Nina ist auch Teil des Kindermusik-Duos KlingBim.

Nina Lyne Gangl singt Lieder aus ihrem 2024 erschienen Album GEWEBE: In poetischer Sprache und vielschichtigen Bildern erzählt Nina von der Verwobenheit der Welt (Gewebe), vom Ankommen (Ako) und vom „sich den Fragen hingeben“ (November, Stift und Papier). Es gibt Raum für kleine Momente (Juni) und große Gefühle (Scheinen). Mit schonungsloser Offenheit und einem Hauch Ironie spürt sie der eigenen Angst nach (Liebe Angst), und begibt sich auf Spurensuche in gefühlter Körperlichkeit (Wunder, Ausdruck, Himmel & Haut).

### **Franzi auf der Leiter – Puppentheater Hard | KINDER**

Samstag, 05.04 | 15:00 Uhr | 7€

Weitere Termine: 06.04. | 13.04.

Franzi hat eine geniale Idee: Ein Brett, eine Leiter, etwas Schwung und schon kann man sicher die Wolken berühren. Jetzt beginnt ein aufregendes Abenteuer. Dabei begegnet Franzi magischen Wesen, erlebt viele Überraschungen und taucht ein in die Welt der großen Gefühle.

Berührendes Figurentheater voller Fantasie, Spannung und Spaß mit entzückenden Puppen, fantastischen Figuren und viel Musik. Eine mutmachende Geschichte über die Kraft der Gefühle für Kinder ab 4 Jahren.

### **Christoph Spörk - Eiertanz | KABARETT**

Donnerstag, 10.04 | 20:00 Uhr | VVK € 23 / € 19, AK € 27/€ 23

Woran liegt es, dass wir ständig herumeiern, auf der Suche nach Glück? Wir optimieren, spezifizieren, evaluieren, sublimieren, individualisieren unablässig - frei nach dem Motto „busy going nowhere“. Und wollen dabei keine Fehler machen und vor allem niemanden beleidigen. Und als wäre das nicht genug, schreiben wir täglich die verflossene Vergangenheit neu. Ist der Mensch tatsächlich ein derart kompliziertes Wesen? Oder ist uns nur einfach fad im Schädel? Denn dann geht der Esel aufs Glatteis tanzen. Christof Spörk ist ein Philosoph unter den Kabarettisten - oder eben der Satiriker unter den Philosophen. Halten Sie sich fest. Das wird ein Aufsehen erregender Eiertanz. Christof Spörk, solo.

### **Joscho Stephan Trio | MUSIK**

Freitag, 11.04 | 20:30 Uhr | VVK € 25 / € 21, AK € 29 / € 25

Wie kein anderer prägt Joscho Stephan mit seinem Spiel den modernen Gypsy Swing: Mit seinem authentischen Ton, mit harmonischer Raffinesse und rhythmischem Gespür, vor allem aber mit atemberaubender Solotechnik hat sich Stephan einen herausragenden Ruf in der internationalen Gitarrenszenen erspielt. Wie kein anderer versteht er es, aus der Vielzahl der aktuellen Gypsy Swing Adaptionen herauszustecken, indem er neben zahlreichen Interpretationen der bekannten Klassiker des Genres den Gypsy Swing mit Latin, Klassik und Rock verbindet. Hier zeigt sich Stephans Stärke als kreativer Visionär. Und das begeistert das junge und alte Konzertpublikum gleichermaßen. Joschos Youtube-Version von „Hey Joe“ hat mittlerweile die 4-Millionen-Marke geknackt.

## Joe Ghatt | **MUSIK**

Montag, 14.04 | 20:30 Uhr | AK € 20 / € 15

Ursprünglich aus der sonnigen Stadt Whakatū Nelson in Aotearoa Neuseeland stammend, lebt Joe Ghatt heutzutage in Tāmaki Makaurau Auckland. Fans von Babe Rainbow und Allah Las werden sicherlich begeistert sein, denn Joe Ghatt schöpft aus den zeitlosen Klängen von 60er-Jahre-Bands wie The Seeds und The Byrds. Dabei gelingt es ihm mühelos, Nostalgie mit seinem ganz eigenen, authentischen Sound zu verschmelzen – alles auf traditionelle Weise aufgenommen, direkt auf Magnetband.

Live verwandeln Joe und seine energiegeladene vierköpfige Band seine bescheidenen Aufnahmen in eine gewaltige, jam-artige, psychedelische Rockshow, die positive Vibes versprüht und jeden zum Tanzen animiert.

Joe Ghatt's Debütalbum *Banana Sludge* aus dem Jahr 2019 hat Kultstatus für seinen charmanten Lo-Fi-Psych-Surf-Sound erlangt und enthält Hits wie *Farewell* und *Mammon*. Mit seinem frisch veröffentlichten zweiten Album *Caper* entwickelt Joe Ghatt seinen welligen Psych-Pop- und Surf-Rock-Sound weiter und bereichert ihn mit einer Fülle exotischer Einflüsse – von Afro-Beat, Tropicalia und Bossa Nova bis hin zu lateinamerikanischer Musik und Elementen des Jazz.

## Unnützes Musikwissen – Hannes Tschürtz | **LITERATUR**

Donnerstag, 17.04 | 20:00 Uhr | VVK € 12 / € 9, AK € 15 / € 12

Die Autorin von „Atemlos durch die Nacht“ hat Asthma, Cher war einmal Babysitterin von Anthony Kiedis von den Red Hot Chili Peppers und nicht Falco, sondern die Zithermelodie aus dem „Dritten Mann“ war die erste österreichische Präsenz an der Spitze der US-Billboard-Charts. So „unnützlich“ das alles auf den ersten Blick scheinen mag, so sehr lernt man in „Unnützes Musikwissen“ dann doch nebenher über Funktionsweisen der Musikwirtschaft und über manch skurrilen Hintergrund zu Persönlichkeiten und Hits. Oder wussten Sie, was die HipHop-Geschichte mit „Dirty Dancing“ verbindet oder warum Fleetwood Mac einmal Fleetwood Mac verklagten?

Formal selbst seit mehr als zwei Jahrzehnten maßgeblich mitten im österreichischen Musikgeschäft tätig, hat Hannes Tschürtz seit jeher nicht nur beruflich leidenschaftlich gerne hinter den Vorhang geschaut, sondern auch Geschichten und Anekdoten aus der Pop-Historie gesammelt. Jetzt ist daraus ein Buch und ein unterhaltsames Programm geworden: „Unnützes Musikwissen“ führt als kleine Zeitreise durch die Popkultur der letzten Jahrzehnte über Schauplätze am „Tatort Musik“ und berichtet von dreisten Diebstählen und absurdem Identitätsklau; von tragischen Unglücken und erstaunlichen Zusammenhängen.

[Text Programmheft]

Hannes Tschürtz bringt mit *Unnützes Musikwissen* skurrile Anekdoten und überraschende Hintergründe aus der Popgeschichte auf die Bühne. Eine unterhaltsame Zeitreise durch die Musikwelt voller kurioser Fakten, dreister Diebstähle und verblüffender Zusammenhänge.

## **FRANZALANDER – 10 Deka Liebe, bitte | KABARETT**

Donnerstag, 24.04 | 20:00 Uhr | VVK € 23 / € 19, AK € 27 / € 23

Comedy-Solo des anderen der ehemaligen Gebrüder Moped

10 Deka Liebe, bitte! - Soll ich sie einpacken oder geht sie gleich durch den Magen?

Bitte einwickeln! Sie geht durch Mark und Bein. Gnadenlose Satire, liebevoll umgarnt von Schnurren und Schabernack gegen das Schreckliche und für das Schöne. Oder umgekehrt, je nach Gemütslage und Gesamtsituation.

15 Jahre lang war Franzalander Teil des Kabarett-Duos „Gebrüder Moped“, bis die beiden 2024 mit etwas aufhorchen ließen, das man hierzulande allzu oft vergeblich sucht: Rücktritt.

Nun feiert der Bruder a.D. sein Solo-Debüt mit dem Programm „10 Deka Liebe, bitte“, in dem er seiner Wut auf die Wahnsinnigkeiten dieser Welt unerbittlich mit Liebe entgegentritt. Die Liebe nämlich und der in ihr lauernde Humor nehmen Katastrophen, Krisen und anderen Kratzern auf dem Display zwar nicht ihre Ernsthaftigkeit, aber vielleicht ja den Schrecken.

Franzalander, das liebevollste Lästermaul, seit es Lieferservice für Liebesbriefe gibt.

## **Blues Night | MUSIK**

Freitag, 25.04 | 20:30 Uhr | VVK € 23 / € 19, AK € 27 / € 23

### **Blue Monday Blues Band**

Die Blue Monday Blues Band bleibt seit nunmehr 37 Jahren ihrer Geschichte treu. Wer die alten Bilder der Combo mit den aktuellen Pressefotos vergleicht, sieht den äußerlichen Wandel von hippieskem Zausgewand zu Vaters sauberem Leinenanzug, von Kneipern und Sonnenbrillen zum Lackschuh und der Galgenkrawatte. Das Rezept bleibt jedoch das gleiche: Tanzen und springen an der Westküste Österreichs, zu einer Form des Blues, der seine Ursprünge kennt, aber nie die lustige Verwirrtheit der Heimat vergisst.

Westcoast Jumpblues at its Best: So ist es auch nicht verwunderlich, dass die Blue Monday Blues Band als Tour und Begleitband für den amerikanischen Blues Altmeister LOUISIANA RED unterwegs war und vielen Größen wie CANNED HEAT, FABULOUS THUNDERBIRDS, BIG JAY McNEELY, DUKE ROBILLARD, KIM WILSON, JIMMY VAUGHN, u.v.a. auf der Bühne stand.

### **Edmund Piskaty Trio - Back to the Roots!**

Noch nie war sie wohl so wertvoll wie heute: ehrliche, handgemachte und dabei virtuose Blues-Rockmusik. Dass immer mehr dieser Meinung sind, beweist das Edmund Piskaty Trio, das bei uns in der Kammgarn 2019 Premiere feiert und in den fünf Jahren seines Bestehens mit zahlreichen Auftritten im In- und Ausland die Herzen der Rock- und Bluesfans eroberte.

In der Tradition von *Cream*, *Jimi Hendrix Experience* oder neuerer Vertreter wie Henrik Freischlader, Joe Bonamassa oder Gary Moore lassen die drei Vollblutmusiker Edmund Piskaty (Gitarre, Gesang), Herwig Hammerl (Bass) und Reinhard Domschitz (Schlagzeug) die goldene Ära der (Blues-)Rockmusik wiederaufleben. Und klingen dabei alles andere als retro: Mit zahlreichen Eigenkompositionen setzt das Powertrio seine eigene Duftmarke und transportiert den Spirit der Rock-Giganten der 60er- und 70er-Jahre ins Hier und Jetzt.

**Hanskaspas Enkel und Zündschnurs Wieborsito | MUSIK AUSVERKAUFT**

Samstag, 26.04 | 20:30 Uhr | VVK € 23 / € 19, AK € 27 / € 23

Samstag, 27.04 | 18:00 Uhr | VVK € 23 / € 19, AK € 27 / € 23

Nach „WienerWälder“ und „vo d'r Scheso bis in Schrago“ präsentieren HANSKASPAS ENKEL (Zündschnur Ulli Troy und seine beiden Cousins Richard und Jos Natter) mit Egg – Andelsbuch-reTOUR ihr neues Programm. Schräg, schrill, „schwarz-humörisch“ und – wie üblich – haben sie wieder zahlreiche neue und außergewöhnliche Nummern bei dieser musikalischen Reise im Gepäck.

„Was denen immer wieder einfällt...“

Mit von der Partie ist Zündschnurs Wieborsito (Eigendefinition von Evelyn Fink-Mennel, Isabella Fink, Irma-Maria Troy). Drei Jahre nach der Auflösung von zündschnur & bänd musizieren, singen und jodeln die drei Ausnahmemusikerinnen (die „Wälder Andrew Sisters“) wieder gemeinsam und garantieren zusammen mit Hankaspas Enkel einen höchst abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend. Nicht ausgeschlossen, dass sie bei der TOUR nicht nur neben- sondern auch miteinander musizieren.